

mode für männer

sebastian

mode für männer



Das kleine „Sebastian Mode für Männer“ A-Z

**Für die Stilbewussten unter uns,
die sich für zeitlose Klasse und
wahre Werte begeistern.**

Herzlich Willkommen bei „Sebastian Mode für Männer“

Wir freuen uns dass unsere Produkte Sie inspiriert haben und wir Sie als Kunde betreuen dürfen. Damit Sie auch etwas über unser Service für Sie erfahren, geben wir Ihnen gerne ein paar Informationen über unsere Produkte, die Stoffqualitäten, Stoffverarbeitung, Marken, Sonderwünsche und Maßarbeiten, damit Sie auch wissen wie sehr wir Sie verwöhnen können.

Ein sinnvolles Preis- Leistungsverhältnis ist uns ein Bedürfnis, denn erstklassige Qualität schließt einen vernünftigen Preis nicht aus. Unsere Produkte werden von mir persönlich farblich und qualitativ sowie stilgerecht ausgewählt und zusammengestellt, um Ihren Vorstellungen gerecht zu werden.

Selbstverständlich sind Ihre Wünsche bei jeder Order in meinen Gedanken um Ihnen mit der nächsten Kollektion Freude zu bereiten.

Maßarbeit:

Nicht nur unsere eigenen Hemden von Sebastian, sondern auch jene von Van Laack können nach Ihren farblichen Wünschen sowie nach Ihrem Körpermaß angefertigt werden.

Ohne zusätzliche Kosten ist nach ca. 5 Wochen Ihr persönliches Modell zum Vorführen bereit.

Eduard Dressler, ein Traditionsunternehmen seit vielen Jahren, bietet dieses Service ebenfalls an.

Jeder Anzug und jedes Sakko kann nach Ihren farblichen Wünschen gestaltet werden.

Stoffmuster sowie Knopfmodelle stehen der Jahreszeit angepasst immer bei uns für Sie zur Verfügung.

Das nach Ihren Wünschen angefertigte Modell (Anzug, oder Sakko) wird ohne Mehrkosten nach maximal 5 Wochen frei Haus geliefert. Sollte Ihre Konfektionsgröße 56 überschreiten müssten wir einen Übergroßenzuschlag von €10.- berechnen.

Grundsätzlich

Führen wir die Konfektionsgrößen 48-60 in jedem Modell, ebenfalls, die Zwischengrößen 94,98,102,106,110, sowie 25,26,27,28.

Wir sind bemüht Ihren Wünschen zu entsprechen daher finden sie auch die Wolloberbekleidung in den Größen von S-XXL.

Der Kunde ist König

Das ist bei „Sebastian Mode für Männer“ kein Schlagwort sondern dieser Ausspruch wird von meinem Mitarbeitern und mir gelebt.

Wir sind von Montag bis Freitag von 10.00 - 18.00 Uhr durchgehend für Ihre Wünsche offen.

Samstag von 10.00 - 15.00 Uhr Während der Einkaufssamstage selbstverständlich bis 18.00 Uhr.

Sollten Sie zeitlich in Bedrängnis kommen, kann dem abgeholfen werden.

Ein früherer Zeitpunkt sowie ein späterer sind kein Thema für uns sofern Sie es uns wissen lassen.

Unter 0732 781016 sind wir immer für Sie da.

Unser Team Sebastian, Frau Haindl und ich sind bemüht sie bestmöglich zu beraten und erstklassig zu bedienen. Ihr Wohlbefinden in unserem Geschäft ist uns sehr wichtig. Sollte, aus welchem Grunde auch immer, ein Problem mit einem unserer Produkte auftreten, bitte scheuen Sie sich nicht uns darüber zu informieren. Nur wer wissend ist kann handeln! Und wir möchten gerne zufriedene Kunden. Selbstverständlich sind wir auch für Anregungen dankbar. Es lässt sich vieles bereinigen, denn, wo ein Wille da findet sich auch ein Weg.

Unsere Service für Sie

Wir haben das Glück Frau Monika Höllhuber für uns gewinnen zu können. Sicher ist „Änderungsschneiderei Monika „ein Begriff für Sie.

Durch die erstklassige Zusammenarbeit mit Frau Monika ist es uns möglich auch zeitlich außergewöhnli-

che Wünsche der Kunden zu erfüllen. Wir sind sehr glücklich über diese unkomplizierte aber erstklassige Kooperation, denn was bringt ein perfekt abgesteckter Teil ohne perfekter Umsetzung!?

Übrigens!

Die Änderung Ihrer Bekleidung ist im Kaufpreis inbegriffen. Auch für später anfallenden Anliegen stehen wir gerne zur Verfügung.

Sonderwünsche

Finden bei uns immer ein Gehör!

Auf Grund guter Zusammenarbeit mit der Schuhmanufaktur Ludwig Reiter ist es uns möglich Ihre Wünsche außerhalb des Saisonkataloges zu berücksichtigen. Sofern die Modelle auf Lager sind werden diese innerhalb einer Woche an uns gesendet. Auch Maßanfertigung ist möglich, dafür bitten wie Sie aber um ca. 6 Wochen Geduld.

Produkte

Wir führen in unserem Sortiment, Allude (Kaschmer), Bucci (Kaschmer),Bogner, Boss, Christ, Eduard Dressler, Falke, Gottex, Habsburg, Ludwig Reiter, La Martina, Ralf Lauren, Paladini, Susanne Spatt, Van Laack, Zimmerli

Bucci Kaschmer

*Kein Mann wird dich je so beschützt fühlen lassen,
wie ein Paar schwarzer Sonnenbrillen
und ein Mantel aus Kaschmir “- Coco Chanel*

Annalisa Bucci ist ein junges italienisches Textilunternehmen, welches sich auf Strickkreationen und Accessoires aus reinem Kaschmir spezialisiert hat und diese in Italien und Europa unter dem Markennamen ANNALISA BUCCI CASHMERE vertreibt.

Die Produktion erfolgt in einem Betrieb, wo Shima-Technologie und handwerkliche Tradition Hand in Hand gehen. Dies vereint mit der hervorragenden Qualität der Garne und der Lieferung innerhalb von vier Arbeitswochen ab Bestellung stellen die größten Stärken des Unternehmens dar.

ANNALISA BUCCI CASHMERE wendet sich vorwiegend an ein Publikum, das Schlichtheit und Raffinesse ohne Übertreibungen bevorzugt. Schlichte Linien bereichert von Details, die die Originalität unterstreichen, sind die Grundlage des kreativen Designs.

Die innerhalb kurzer Zeit erhaltene positive Bestätigung erlaubt es, sich eine Zukunft vorzustellen, in der wieder nur Qualität und Schönheit im Mittelpunkt stehen.

WILLY BOGNER

Kreativität verbunden mit Chic und Charisma

In Amerika nennt man einen wie ihn „renaissance man“, einen Renaissance-Menschen nach dem Vorbild

Leonardo da Vincis. Menschen solchen Kalibers widmen ihr Werk, ihr Leben und ihre Leidenschaften vielfältigsten Unternehmungen – und schreiben in jeder davon Erfolgsgeschichten. Willy Bogner ist einer der führenden deutschen Unternehmer von Weltruf; er wurde als Spitzensportler berühmt und brachte es als Filmregisseur und -produzent zu internationalen Ehren.

Der gebürtige Münchener (Jahrgang 1942) verfolgt seine Interessen nie nur als Beruf, sondern als Berufung. Zweimal nahm er als Skiläufer an Olympischen Spielen teil (1960, 1964), war bereits als 16-Jähriger mehrfacher deutscher Jugendmeister und gewann mit 17 Jahren als erster Deutscher das renommierte Lauberhornrennen.

Willy Bogner, studierter Betriebswirt und Bekleidungstechniker, kam 1972 ins 1932 gegründete, elterliche Unternehmen. Nach dem Tod des Seniors 1977 baute er es kontinuierlich zu einer der etabliertesten Lifestyle-Weltmarken aus.

Ab Ende der 1960er widmete sich Willy Bogner einer weiteren Herausforderung: Er gründete 1968 die Filmproduktionsfirma „Willy Bogner Film GmbH“ – und genießt bis heute den Ruf als einer der besten Ski-Kameramänner der Welt. Als Kameramann, Regisseur, Akteur, Produzent und Drehbuchautor wirkte er bei nahezu 40 Filmen mit. Für vier Bond-Thriller (u. a. „Im Geheimdienst Ihrer Majestät“ und „Der Spion, der mich liebte“) verantwortete Willy Bogner als Kameramann und Regisseur die Skiszenen, 1987 wurde er für den erfolgreichsten deutschen Sportfilm „Feuer und Eis“ mit dem Bayerischen Filmpreis“ ausgezeichnet.

Christ Ledermode

Wir präsentieren Ihnen Kollektionen in wunderbarer Leichtigkeit, die Klassik mit Modernität verbinden. Mode, in der Sie sich rundum wohl fühlen können. Dafür haben wir für Sie die feinsten Felle ausgesucht, die in unserer Gerberei in einem speziellen Verfahren veredelt werden. Das macht sie besonders leicht und anschiemig. Wir fertigen für Sie daraus einzigartige Modelle, die Ihre Persönlichkeit unterstreichen und Ihnen ein angenehmes Gefühl vermitteln. In jeder Hinsicht. Denn wir arbeiten nach strengsten umweltschonenden Kriterien und unter vorbildlichen Arbeitsbedingungen. Dafür wurden wir bereits mehrfach ausgezeichnet. Seit mehr als 50 Jahren fühlen wir uns höchsten Qualitätsmaßstäben verpflichtet. Das können Sie sehen und fühlen. Unsere Kollektionen, ob Mode, Taschen oder Accessoires, sind einzigartig. Sie lassen Sie spüren, mit wie viel Sorgfalt und Liebe sie gefertigt werden. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem CHRIST-Modell.

Mit einer Produktionsverlagerung ins Ausland werden oftmals die strengen deutschen Umweltbestimmungen umgangen. Bei Zukauf von Fertigware von Fremdfirmen kann nicht sichergestellt werden, dass die Ware unter optimalen Umweltschutz- und Arbeitsbedingungen hergestellt wird. Wir fertigen alle Leder- und Konfektionsteile in eigenen Betrieben und garantieren auf allen Produktionsstufen die Einhaltung höchster Standards. Gerade in der Lederbranche ist dies nicht selbstverständlich. Wir führen unsere Gerberei Toryal S.A. nach den anspruchsvollen deutschen Bestimmungen. Hierfür wurden wir bereits mehrmals von Umweltorganisationen ausgezeichnet. Gerbereien haben einen sehr hohen Bedarf an Wasser,

das zum Teil bis zu 80 Grad Celsius erwärmt werden muss. Seit 2005 verfolgen wir das ehrgeizige Ziel unseren Energiebedarf komplett auf regenerierbare Energien umzustellen.

Seit dem 12. April 2007 ist uns das gelungen. Der erste Schritt war der Bau einer Solaranlage, die eine sofortige Einsparung von 20% bewirkte. Gleichzeitig wurden Eukalyptusbäume angepflanzt. Das Holz wird in einer Hochleistungsholzmaschine zu Holzhackschnitzeln verarbeitet. Dadurch wird der Verbrennungsprozess optimiert und der Holzverbrauch gegenüber einer Stückholzverbrennung um 5% verringert. Die durch den Verbrennungsprozess entstehenden natürlichen CO₂-Emissionen werden durch die aufgeforsteten Bäume ausgeglichen. Somit produziert Toryal keine CO₂-Emissionen und hat seine Versorgung mit regenerierbaren Energien für die nächsten 50 Jahre gesichert. Ein wichtiger Beitrag in Sachen Umweltschutz.

Qualität

Die exklusive Marktpitze der Lammfelle liegt in den Händen weniger Spezialisten. Unübertroffene Lammfellqualität ist die Summe vieler Details, und dieser Prozess beginnt bereits beim Einkauf der Rohware. Je kleiner die Häute sind, umso hochwertiger ist das fertige Lammfellprodukt, denn das niedrige Gewicht ist ein entscheidender Produktvorteil. Unsere Rohfell-Einkäufer sind weltweit aktiv und wählen alle Felle sorgfältig aus, bevor sie in der Gerberei sehr schonend eingearbeitet werden. Die teils auf pflanzlicher Basis beruhenden Behandlungen sind mit hohem zeitlichem und handwerklichem Aufwand verbunden. Die knappen exklusiven Felle beanspruchen höchstmögliches, liebevolles Verarbeitungsniveau in der Gerberei, um ein CHRIST-Lammfell-Markenartikel der Spitzenklasse zu werden. Die beson-

deren Merkmale der CHRIST-Lammfelljacken und -mäntel liegen u.a. in dem zum Teil sehr niedrigen Gewicht und dem unvergleichlich angenehmen Griff.

Alle unsere Leder und Lammfelle werden vor dem Zuschnitt mit der C3-Langzeitimprägnierung ausgerüstet und müssen daher vor dem ersten Tragen nicht mehr imprägniert werden.

Babylamm

Hierbei handelt es sich ausschließlich um Felle von neugeborenen Lämmern, die aus klimatischen Gründen innerhalb der ersten Lebensstage verenden. In Ländern mit sehr großen Schafbeständen leben die Herden oft auf riesigen Weideflächen, so dass die Tiere auch während der Lammzeit nicht beaufsichtigt werden können. Das hat zur Folge, dass ein kleiner Teil der neugeborenen Lämmer, hauptsächlich aus klimatischen Gründen, innerhalb der ersten Lebensstage verendet. Kein Babylamm wird wegen seines Felles geschlachtet. Um den Verlust der Farmer zu begrenzen, werden diese Felle verwendet.

Ihre hervorragenden Eigenschaften wie Leichtigkeit, zarter Griff, die feine noch ungeschorene Erstlingswolle und eine optimale Temperaturregulierung sichern den kleinen Lammfellen einen Spitzenplatz in Punkto Qualität.

Lammfelle

Im Gegensatz zu Babylammfellen sind Lammfelle ein Nebenprodukt der Schlachthäuser. Sie stammen von 4 - 6 Monaten alten Tieren, die in der Regel noch nicht geschoren wurden. Auch hierbei ist eine

aufwendige Vorsortierung für ein hohes Qualitätsniveau unumgänglich.

Diese Felle, die sowohl im Leder als auch in der Wolle schon etwas weiter entwickelt sind, werden in der eigenen Gerberei durch ein ausgeklügeltes Verfahren weich und leicht gehalten.

Leder

Jede Haut hat zwei Seiten. Eine äußere Seite, an der Wolle oder Haare wachsen und nach deren Entfernung die glatte Lederseite sichtbar wird. Sie wird Nappa genannt. Die nach innen liegende Hautseite, die man auch Fleischseite nennt, wird zu Velours geschliffen. Wird die glatte Nappaseite angeschliffen, entsteht ein besonders kurzfasriger, feiner Lederschleif, das Nubuk-Leder.

Nappa

Der Bewuchs (Haare, Wolle) wird mit den Wurzeln aus der Haut entfernt und hinterlässt dabei Einstichporen, die zusammen eine Porenstruktur auf der Nappaseite der Haut bilden. Je zarter der Bewuchs (z.B. Wolle), umso feiner ist die Nappaoptik. Die Schweinsborsten hinterlassen kräftige Einstichporen, die ein markantes Nappabild abgeben. Die glatte Nappaseite zeigt unter dem Mikroskop sehr feine, dicht verflochtene Lederfasern.

Velour

Für Veloursleder wird die raue Fleischseite fein angeschliffen

Eduard Dressler

– kleidet den Mann seit 1929 Mit dem ersten ‚industriellen Tailor-Anzug‘ revolutionierte er die traditionelle Handwerksschneiderei, ohne jedoch ihre Werte zu verleugnen. Noch heute veredelt handwerkliche Perfektion jedes unserer Stücke.

Eine Frage des Stils

Eduard Dresslers Ziel war es, den Mann gut aussehen zu lassen. Stets widerstand er kurzfristigen Modelaunen, er wollte den Männern Stil geben. Eduard Dresslers Anspruch an die Qualität von Material und Verarbeitung sowie Vermarktung und Geschäftspartner war bedingungslos und hat das Unternehmen nachhaltig beeinflusst. Diese Philosophie ist für jeden Mitarbeiter zur Selbstverständlichkeit geworden, man fühlt sich für Qualität verantwortlich. So wie Firmengründer Eduard Dressler sich für jeden von ihnen verantwortlich fühlte.

Herrenmode im Zeichen des Steinbocks

Der Steinbock – das Wappentier des Firmensitzes Großostheim, sowie das Sternzeichen des Firmengründers – wurde im Markenzeichen aufgegriffen. Die dem Steinbock zugeschriebenen Eigenschaften – Zuverlässigkeit, Bestimmtheit und Strebsamkeit sowie Kontinuität und Treue – bestimmen bis heute die Kultur unseres Unternehmens und kennzeichnen die Beziehung zu unseren Geschäftspartnern und Kunden. Und diese geben die Treue zurück. EDUARD DRESSLER wird für viele von ihnen zum kontinuierlichen Begleiter. Nur wenige Marken haben eine so hohe Wiederverkaufsrate.

Falke

Socken und Strickoberbekleidung

Identität

Wir bekennen uns zu unseren Tagträumen.

Unsere privaten Vorstellungen von Lebensstil und Ästhetik wären weniger glaubwürdig, blieben wir anonym. Natürlich hat die ideale Form mancherlei Gestalt, doch nur eine entspricht unserer persönlichen Vorliebe. Und darum gibt es größere und kleinere Gemeinden Gleichgesinnter, die sich in der Bevorzugung bestimmter Lebensweisen, Konsumwünsche oder schöngeistiger Entscheidungen einig sind. Es wäre arrogant, von elitären Übereinkünften zu reden; dennoch: ein bisschen Kultisches steckt in jeder maßgeschneiderten Erlebniswelt.

Das macht sie unwiderstehlich.

Die FALKE-Szene ist von polyglotten Weltenbummlern, eigensinnigen Individualisten, neugierigen Entdeckern, fanatischen Perfektionisten, feinfühligem Kreativen und unverbesserlichen Schöngestirnen bevölkert. Ihre Bilderwelt, ihre Wohnkultur und ihre Kleidung sind sichtbarer Ausdruck ihres Instinktes.

In ihrer Mitte fühlen wir uns zu Hause. Sie haben wir ständig im Blick auf der Suche nach der idealen Form und der besten handwerklichen Qualität. Unsere Gesinnungsfreunde erwarten die perfekte Übersetzung ihres ästhetischen Verständnisses von moderner Kleidung.

Wir machen Pullover, Bodies, Feinstrumpfhosen und Strümpfe, deren Design, stoffliche und farbliche Harmonie unserem gemeinsamen Stilempfinden zur Realität verhelfen.

Also doch keine Tagträume.

Qualität

Mode wird vom ewigen Streben nach Schönheit angetrieben. Das Bedürfnis der Menschen, sich zu schmücken und den eigenen Stil zu suchen und schrittweise zu finden, ist zugleich die treibende Kraft der Mode. Mode gründet auf Kreativität. Sie entfaltet ihre Klasse im Verbund mit handwerklicher Perfektion. FALKE hat sich dem Ziel verschrieben, stilvolle Mode für moderne Menschen zu entwickeln, in höchster Qualität mit dem Anspruch auf Perfektion.

Dies verlangt eine feinfühlig und nach vorne weisende Auseinandersetzung mit den jeweiligen Strömungen der Zeit, den Mut, den Zeitgeist selbst mit zu prägen, also anders zu sein. All dies aber wäre nichts

ohne eine Qualitätskultur. Die Kernmaxime der FALKE-Qualitätskultur lautet: Qualität um ihrer selbst willen anzustreben und zu leben! Jedes Detail verdient es, mit Sachverstand und Passion perfektioniert zu werden. Daran arbeiten wir Tag für Tag, voller Leidenschaft – seit mehr als 100 Jahren.

Gottex Bademode

Gottex, die ikonische Bademodenmarke wurde 1956 gegründet und wird seit seiner Entstehung mit Qualität in der Verbindung gebracht. Gottex präsentierte sich mit seiner Bademode in der New Yorker Fashion Week und wurde mit seiner Sommerkollektion 2014 zum Modeführer im Bademoden Business. Gottex setzte nicht nur auf Design und Farbenpracht sondern auf erstklassige Qualität und einmalige Passform.

Habsburg

Feine Gesellschaftskleidung für Damen und Herren aus der Welt der Jagdgesellschaften, Galadinner, Teezeremonien, Poloturniere, Gartenfeste, Landpartien, Luxusreisen, Ausritte und Ausfahrten. Neu interpretiert mit Stil, Perfektion, Eleganz und Qualität. Kleidermanufaktur Habsburg, die Lifestyle-Marke mit imperialen Wurzeln, der noble Look mit österreichischem Ursprung. Seit 1992 zu finden auf fast allen Kontinenten und in den königlichen Kleiderschränken in aller Welt.

Unsere Lifestyle-Kollektion wird ausschließlich aus den feinsten Materialien und im Sinne der Manufaktur-Idee gefertigt. Wir stellen „Feine Gesellschaftskleidung“, In-sowie Outdoorbekleidung für Damen und Herren her, ergänzt durch eigenständige Kollektionsprogramme wie Strick und Accessoires. Von Kopf bis Fuß. Als Accomplishment zu unserer Oberbekleidung bieten wir dazu passende Unterteile an.

Meisterliche Handwerkskunst

Nur die feinsten und hochwertigsten Stoffe und Materialien werden in der Manufaktur Habsburg zu Bekleidungsstücken verarbeitet. Dazu gehören Loden aus Tirol, Cashmere aus der Mongolei, Handwebeleinen aus Italien, Lammfell aus Irland, Seide aus Indien und Ziegenvelours aus der Türkei. Durch kunstfertige Verarbeitungstechniken und -details werden unsere Modelle zusätzlich veredelt. Paspelierte Knopflöcher, AMF-Handstich und Wappenstick zählen unter anderem zu den tradierten und von uns gepflegten und kultivierten Schneider-Fertigkeiten.

Kleiden Sie sich mit unserem guten Namen.

Für alle, die einen überaus individuellen Stil bevorzugen: Habsburg-Emblem mit einer Visitenkarte in einen Briefumschlag stecken und an die Kleidermanufaktur Habsburg schicken oder nachfolgendes Online-Formular ausfüllen. In kürzester Zeit erhalten Sie das mit Ihren Initialen bestickte Emblem zurück, um es vom Schneider Ihres Vertrauens in Ihrem Habsburg-Kleidungsstück einnähen zu lassen. Dieses wird nicht nur innerhalb feinsten Gesellschaft für begeisterte Blicke sorgen.

Hiltl Hosen

Seit 1955 macht Hiltl Hosen nach ganz strengen Grundsätzen, die sich das Unternehmen selber gegeben hat und an die sich das Unternehmen strikt hält. Ganz im Geiste von Fritz Hiltl, der immer nur eines machen wollte: Hosen vom Besten. Dafür ist Hiltl kein Material zu kostbar und kein Arbeitsschritt zuviel. Wo es die Qualität einer Hose verlangt, wird bei Hiltl auch heute noch von Hand geschnitten oder genäht. Lediglich wo Maschinen dieselbe Arbeit kostengünstiger und exakter machen können, setzt Hiltl diese ein. Denn das ist das Erfolgsrezept von Hiltl: Hosen wie vom Maßschneider zu vernünftigen Preisen.

Der Knopf

Bei Hiltl ist jeder Knopf eine Besonderheit. Er wird von einer Spezialmaschine mit langem Garnstiel auf dem Oberstoff angebracht und von einer anderen, eigens dafür entwickelten Maschine, in gleicher Garnfarbe umwickelt. Dieser Knopf auf Stil sitzt fest und sicher und es wird beim Knöpfen kein Stoff verdrängt.

Das Knopfloch

Was sonst nur für eine Hose vom Schneider typisch ist, ist für eine Hiltl selbstverständlich: Sie hat nicht einfach ein Knopfloch, sondern ein Augenknopfloch mit Querriegel. Dadurch sitzt jeder Knopf exakt da, wo er auch sitzen soll.

Fest und unverrückbar.

Der Reißverschluss

Was bei anderen Hosen eine Seltenheit ist, ist bei Hiltl Standard: ein Reißverschluss aus Metall. Dieser wird eigens für Hiltl gefertigt und ist besonders feinzahmig. Das garantiert, dass er auch nach der Reinigung noch einwandfrei funktioniert.

Der Oberstoff

Eine gute Hose fängt für Hiltl nicht erst bei der Verarbeitung an, sondern schon bei der Auswahl der Stoffe. Hiltl verwendet nur Oberstoffe aus den besten Webereien der Welt, vor allem aus Deutschland und Italien, und geht besonders sorgfältig damit um. Damit die edlen Stoffe lange schön bleiben, werden sie in Röhren gelagert.

Die Naht

Schritt- und Seitennähte werden eng umstochen. Das erfordert nähtechnisch einen höheren Aufwand, ergibt ein flaches Nahtbild und verhindert ein Durchdrücken der Nahteinschläge beim Bügeln. Besonders bei sehr feinfädigen Stoffen.

MMX - Meyer Hosen

Hochwertige Materialien, stilvolles Design, absolute Passformsicherheit und die funktionalen Details machen eine MEYER-Hose so besonders. Seit 1960 in Deutschland zu Hause, produzieren wir die MEYER-Hose in unserer eigenen europäischen Fertigung. Als internationaler Herrenhosenspezialist liefern wir unsere Hosen in 35 Länder der Erde. Dort finden Sie unsere Hosen an 3.500 verschiedenen Verkaufspunkten. Um unserem hohen Anspruch gerecht zu werden, achten wir nicht nur auf hervorragende Qualität, sondern übernehmen auch Verantwortung.

Die Einhaltung internationaler Sozial- und Ökologiestandards in unserer eigenen europäischen Produktion werden vor Ort regelmäßige durch FLO-CERT dem weltweit größten unabhängigen Sozialzertifizierer überprüft.

Das garantiert Ihnen unser Fairtrade- Siegel.

Unsere Produkte erfüllen die Kriterien des Ökotex-Standards 100 und die des international anerkannten Fairtrade-Siegels. Die Einhaltung internationaler Sozial- und Ökologiestandards in unserer Produktion werden vor Ort regelmäßige durch FLO-CERT dem weltweit größten unabhängigen Sozialzertifizierer überprüft.

La Martina

La Martina ist ein Unternehmen, das in der Welt des Polo entstanden ist und sich dort weiterentwickelt hat. Der Geist und die Philosophie, auf denen La Martina vom Entwurf der Kleidungsstücke bis zum Ausbau auf den internationalen Märkten beruht, sind dieselben, auf denen schon immer das Polospiel beruht.

La Martina ist bei der Forschung und Entwicklung technischer Materialien und Produkte konstant an der Spitze, um den weltbesten Polospielern eine sehr leistungsfähige technische Ausrüstung mit hohen Sicherheitsstandards anbieten zu können.

La Martina setzt sich Tag für Tag dafür ein, dass das Polo zu einer internationalen Passion, zu einer Lebensentscheidung und zu einem Sport mit einer einzigartigen Geschichte und Kultur wird, der geschützt und bewahrt werden muss. Aus diesem Grund unterstützt La Martina Polo Clubs, Verbände, Profi- und Amateursportler und einfache Polo Fans auf der ganzen Welt.

Mit Büros in Nord- und Südamerika, in der Schweiz und in England betreibt La Martina ein in seiner Art einmaliges internationales Netzwerk, das sie durch die Vorbereitung und Planung von Poloturnieren in der Welt des Polo führend macht. In La Martina üben wir unsere Tätigkeit mit demselben Geist aus, mit dem die hochrangigsten Profipolospieler die Herausforderungen auf den Polo-Feldern anpacken: mit Passion, Hingabe und einer vollen Konzentration auf die Vollkommenheit.

Die erste La Martina Verkaufsstelle, 'La Casona', wurde 1984 in Buenos Aires eröffnet. Seitdem setzt La Martina ihre strategische Expansion in Nord- und Südamerika, im Mittleren Osten und in Asien fort.

Die La Martina Philosophie ist einfach: an jedem beliebigen Ort der Welt eine La Martina Verkaufsstelle zu betreten ist wie in die Welt des Polo einzutauchen. Eine Gemeinschaft von begeisterten Anhängern, ein Lebensstil, ein Sport, eine Stilwahl.

La Martina führt schon seit langem den Kampf gegen die Nachahmung und verteidigt damit die Echtheit ihres Markenzeichens und ihrer Identität. Sie arbeitet hart, um den Endverbraucher zu schützen.

Die königliche Machart - Ludwig Reiter

DAS RAHMENNÄHEN

Ein typischer Ludwig Reiter Schuh ist rahmengenäht: eine klassische, früher sehr häufig angewandte Technik, die heute weltweit nur noch von wenigen Schuhproduzenten beherrscht und eingesetzt wird – nicht zuletzt, weil sich schnellere und damit kostengünstigere Methoden der Schuhherstellung weitgehend durchgesetzt haben, ohne dass dadurch die Qualität besser geworden wäre.

Bei der „königlichen Machart“ des Rahmennähens entsteht in 200 bis 300 Arbeitsschritten aus erstklassigem Leder ein sehr dauerhafter, dabei komfortabler und eleganter Schuh mit hervorragenden Trageigenschaften, der, entsprechend gepflegt, mit den Jahren immer schöner wird.

DIE BEWEGLICHE MITTE

Die besondere Herausforderung bei der Herstellung eines Schuhs besteht darin, das Oberteil mit dem Schuhboden so zu verbinden, dass der Schuh weich, bequem, elastisch und trotzdem robust und dauerhaft ist. An sich ein Widerspruch, der aber durch das Rahmennähen aufgelöst wird, indem man das Oberteil mit der Laufsohle durch zwei separate Nähte verbindet, die beweglich und zugleich langlebig sind. Dazu werden zuerst das Oberteil und die Brandsohle (Innensohle) mit einem um den Schuh laufenden Lederband – dem Rahmen – zusammengenäht. In einem weiteren, gesonderten Arbeitsschritt verbindet man dann diesen Rahmen durch eine zweite Naht mit der Lederlaushole.

Der Oberteil des Schuhs und die Laufsohle sind also nicht direkt, sondern indirekt und flexibel miteinander verbunden.

Vorteil des Rahmennähens: Der ganze Schuh ist um eine „bewegliche“ Mitte herum – den Rahmen – aufgebaut, die es dem Schuh ermöglicht, den überaus komplexen Bewegungsablauf des Fußes beim Gehen flexibel nachzuvollziehen. Dies sorgt für höchsten Tragekomfort.

Schritt 1:

Oberteil, Brandsohle und der Rahmen – ein rundum laufendes Lederband – werden zusammen genäht. Oberteil und Laufsohle sind nicht direkt, sondern indirekt – über zwei separate Nähte und den Rahmen – miteinander verbunden. Diese Konstruktion ist flexibel und robust zugleich.

OPTIMALER TRAGEKOMFORT

Um den Tragekomfort des rahmengenähten Schuhs weiter zu erhöhen, wird der Raum zwischen Brandsohle und Laufsohle mit Korkmasse ausgefüllt, in die zur Stabilisierung und Stoßdämpfung ein Holzplättchen – das „Holzgelenk“ – eingelegt ist. Weiterer Vorteil von rahmengenähten Schuhen mit Lederlaufsohle: Zwischen Fußsohle und Schuhboden gibt es keine Sperrschicht aus Kunststoff oder Klebstoff, welche die Hautatmung behindern würde. Die Luftdurchlässigkeit des Leders ist insofern wichtig, als sich auf der Fußsohle besonders viele Schweißsporen befinden. Eine bedeutende Rolle spielt daher auch das Lederinnenfutter, welches für das „Schuhklima“ ebenso wichtig ist wie das Oberleder, muss es doch einen großen Teil der Feuchtigkeit des Fußes aufnehmen.

Bis sie optimalen Tragekomfort bieten, müssen rahmengenähte Schuhe eine Weile „eingetragen“ werden: Das Leder muss sich erst an die Form des Fußes gewöhnen, die Lederbrandsohle und die darunter liegende Korkschicht brauchen etwas Zeit, um ein individuell angepasstes Fußbett auszubilden. Es ist also nicht nur ihre Dauerhaftigkeit, sondern vor allem der sich aus der Konstruktion der beiden elastischen Nähte und der Korkeinlage ergebende besondere Tragekomfort, der rahmengenähte Schuhe so einzigartig macht.

TECHNOLOGIETRANSFER

Das zuvor ausschließlich in reiner Handarbeit mit Ahle, Nadeln und Zwirn ausgeführte Rahmennähen

wurde vor allem durch mehrere vom US-Amerikaner Charles Goodyear jun. 1872 in den Vereinigten Staaten patentierte Spezialnähmaschinen mechanisiert und rationalisiert. Von daher stammt der häufig für rahmengenähte Schuhe verwendete Begriff „Goodyear welted“ bzw. „Goodyear-Verfahren“. Ludwig Reiter II., der Sohn des Firmengründers, hatte am Beginn des 20. Jahrhunderts mehrere Jahre in der Schuhfabrik Endicott Johnson in den USA gearbeitet und dort das mechanisierte Rahmennähen kennen gelernt.

Bei seiner Rückkehr 1909 brachte er die Goodyear-Technik nach Wien mit, erwarb die entsprechenden Maschinen und baute den Handwerksbetrieb seines Vaters schrittweise in eine „Schuhfabrik“ um. Seither hat sich bei Ludwig Reiter technologisch im Grunde nicht viel verändert. Es sind sogar noch heute Maschinen aus dieser Anfangszeit in Verwendung. Die klassische Technik des Rahmennähens ist nach wie vor die unübertroffene, international renommierteste und daher sehr zeitgemäße Art der Erzeugung von Qualitätsschuhen: ein schönes Beispiel für das Leitmotiv Ludwig Reiters: „Die Zukunft der Tradition“.

INDIVIDUELLE ANFERTIGUNGEN MÖGLICH

Da beim Rahmennähen der Bodenaufbau nicht vorgefertigt werden kann, sondern erst Schritt für Schritt direkt am Schuh entsteht, und da gutes Leder ein individuell gewachsenes Naturprodukt ist, müssen rahmengenähte Schuhe nach wie vor handwerklich gefertigt werden. Das ermöglicht gleichzeitig hohe Flexibilität in der Produktion und viele Möglichkeiten zur Erfüllung individueller Kundenwünsche in Bezug auf die Kombination verschiedener Leisten, Oberleder und Sohlen (Privatanfertigung)

Wie entsteht ein Schuh

200 SCHRITTE ZUM FERTIGEN SCHUH

Ein typischer Ludwig Reiter Schuh entsteht in Handarbeit. Im Prinzip ist der „Schuhbau“ bei allen Modellen gleich: Die beiden wesentlichen Teile, das Oberteil (Schaft) und der Boden (Sohle), werden – nach unterschiedlichen Macharten – miteinander verbunden. Je nach Modell sind dabei mehr als 200 einzelne Arbeitsschritte erforderlich

SCHRITT FÜR SCHRITT

Ein Schuh wird bei Ludwig Reiter in 200 bis 300 einzelnen Arbeitsschritten gefertigt. Hier die wichtigsten davon:

- Die für das jeweilige Schuhmodell am besten geeignete Lederart wird ausgewählt. Die einzelnen Elemente des Oberteils – Vorder- und Hinterkappe, Seitenteile, Lederfutter etc. – werden mit der Hand unter Zuhilfenahme einer Schablone aus dem Leder geschnitten oder maschinell ausgestanzt.
- Beim Oberteilsteppen näht man in vielen einzelnen Arbeitsgängen die Elemente des Oberteils und des Futters zusammen. Beim Zwicken wird das zusammengenähte Oberteil über den Leisten gespannt – eine

dem Fuß nachgebildete Form aus Holz oder Kunststoff – und plastisch ausgeformt.

Für das Zusammenbauen von Oberteil und Sohle werden bei Ludwig Reiter, abhängig vom Schuhmodell, verschiedene Techniken angewandt (siehe unten).

- Je nach Art des Modells sind nach dem Verbinden von Oberteil und Sohle am fertigen Schuh bestimmte Abschlussarbeiten notwendig. Beim rahmengenähten Schuh etwa das Ausputzen: Nach dem Fräsen der Sohlenkante wird der Lederabsatz aufgedrückt, gefräst, geglast, der Schuhboden gebimst, Absatz und Schnitt poliert. Dann wird der Schuh noch gereinigt, mit Schuhpaste eingecremt und poliert.

DIE WICHTIGSTEN FERTIGUNGSTECHNIKEN BEI LUDWIG REITER

RAHMENGENÄHT

Die hochwertigste Machart, vor allem für elegante, klassische Herrenschuhe, ist das Rahmennähen.

FLEXGENÄHT

Die „flexible“ Konstruktion kommt vor allem bei informellen Modellen und Freizeitschuhen, bei denen Tragekomfort und Bequemlichkeit wichtiger sind als Eleganz und Dauerhaftigkeit, zum Einsatz. Dabei wird das Oberteil des Schuhs mit einer außen liegenden Naht (ohne „Rahmen“) an eine Leder-
sohle genäht. Der Schuh bleibt dabei sehr flexibel, weshalb die Methode auch diesen Namen erhielt.

Bei manchen Schuhmodellen vernähen wir das Oberteil direkt mit der Lederlaufsohle. Bei anderen Modellen wird zuerst das Oberteil mit einer Zwischenledersohle flexibel vernäht, dann auf diese noch eine wasserfeste Crêpesohle, Bergprofilsohle oder Geländesohle aus Gummi geklebt.

SACCHETTO

Diese aufwändige Machart setzen wir vor allem bei legeren Sport- und Freizeitschuhen ein, zu deren Wesen es gehört, bequem, flexibel, weich und leicht zu sein. Klassisches Beispiel: der Trainer.

Bei der Sacchetto-Technik wird das weiche, anschmiegsame Futterleder wie ein Säckchen (ital.: sacchetto) zusammengenäht und in das Oberteil eingearbeitet. Dann montiert man das Oberteil ohne dicke Brandsohle (Innensohle) auf die Laufsohle und verklebt beide sorgfältig miteinander.

AGO

Der Vorteil dieser heute in der Schuhproduktion weitaus am häufigsten, bei Ludwig Reiter jedoch eher selten angewandten Machart liegt in der Leichtigkeit und Feinheit der Boden(Sohlen)ausführung. Beim Ago-Verfahren verklebt man mit Hilfe der „Zwickmaschine“ zunächst das Oberteil des Schuhs mit der Unterseite der Brandsohle (Innensohle). Dann wird eine meist vorkonfektionierte Laufsohle aus Leder, Gummi oder Kunststoff aufgeklebt, häufig auch ein Absatz befestigt.

GALANTERIE

Bei feinen, eleganten, femininen Damenschuhen – Galanterie – wird das aus bestem Leder sorgfältig genähte Oberteil sauber mit Sohle und Absatz verklebt. Auch bei diesen Damenmodellen sind Innensohle bzw. Fußbett, Innenfutter und Laufsohle aus atmungsaktivem Leder, um hohen Tragekomfort zu garantieren.

Ralph Lauren

Was vor vierzig Jahren mit einer Krawattenkollektion begann, hat sich zu einem Modeimperium entwickelt, das den amerikanischen Stilbegriff fortwährend neu definiert. Ralph Lauren steht seit jeher für hochwertige Produkte, die neue Welten erschaffen und die Menschen an unserem Traum teilhaben lassen. Wir waren Wegbereiter für Lifestyle-Werbung mit Sinn und Gehalt und schufen als erste Stores, in denen die Kunden in diesen Lifestyle eintauchen konnten. RalphLauren.com gibt diesem Erlebnis eine neue Dimension – als bereichernde und aufregende interaktive Website. Auf Ihrer Reise durch die Online-Welt von Ralph Lauren können Sie fantastische Produkte für sich und Ihr Zuhause entdecken, im RL Magazine und auf RL TV Abenteuer, Stil und Kultur erleben, einzigartige Vintage-Stücke sowie exklusive Geschenke finden und vieles, vieles mehr. Damals, als alles begann, war ich sicher, dass Polo keine Grenzen kennen würde. Heute bin ich mir dessen sicherer denn je, meint Ralph Lauren

Paladini

Eleganz immer!

Eine Formel, welche die Philosophie der Produkte Gianantonio Paladini Lingerie ausdrückt. Luxus ist nicht länger ein Traum der für besondere Anlässe reserviert wird, aber jeder Tag ist ein Privileg, das die Weiblichkeit jeder Frau verbessert. Die Sammlungen Gioantonio Paladine werden von der großen Tradition der italienischen Dessous inspiriert, aktuelle Vorschläge zur Umsetzung überarbeitet und erneuert. Die Stoffe sind das wertvollste auf maximalen Komfort ausgelegt, passend für jeden Anlass, jede Nacht, für jeden Moment des Tages. Jede Frau wird die Liebe zum Detail, die Handwerkskunst und den letzten Schliff, welche diese besonderen Kleidungsstücke schön machen, zu besitzen, zu tragen, zu schätzen wissen.

Susanne Spatt exklusive Tracht

Trachtenkollektionen von höchster Qualität kreieren - einzigartig, klassisch, mit Liebe zum Detail - und die Tradition in eine „Art de Vivre“ verwandeln ...

Darin liegt seit 1996 die Ambition von Susanne Spatt.

Susanne Spatt verwendet in ihren Kollektionen Grundmaterialien wie Samt, Seide, Reinleinen, Baumwolle und keine andere Handwerkskunst verleiht einem Dirndl so viel Ausstrahlung und Exklusivität wie ein original Ausseer Handdruck der Firma Sekyra. Jedes einzelne Teil wird in Österreich produziert, um höchsten Qualitätsanforderungen zu entsprechen.

Van Laack

Das erste Hemd

Das Hemd aus dem Hause van Laack wird ebenso von hochrangigen Politikern, in den Vorstandsetagen der Dax-Konzerne sowie in Königshäusern geschätzt. Doch mit Namen wird bei van Laack nicht geworben. Welche Prominente van Laack-Hemden tragen, erfährt man eher aus den Medien – oder kann es auf Fotos sehen.

Bei weißen Hemden muss man gegebenenfalls eine Lupe hinzunehmen, um auf Abbildungen den charakteristischen Drei-Loch-Knopf zu finden. Gesucht war ein Knopf, der nicht abfallen kann. Gefunden wurde eine Methode, dies zu gewährleisten: Die drei Garnstiele werden mit einem Nylonfaden ummantelt, der Nylonfaden dann erhitzt, wobei er mit dem Garn verschmilzt.

„The Art of Fine Shirt Making“ ist Tradition und Modernität zugleich. Heinrich van Laack gründete 1881 in Berlin das Unternehmen. Seine Idee, das beste Hemd anzubieten, bestimmt bis heute die Firmenphilosophie. Ließen sich die Herren der feinen Gesellschaft ihre Hemden beim Schneider machen, so wollte van Laack von Anfang an diese anspruchsvolle Klientel.

130 Jahre später sind Schneider keine wahre Konkurrenz für van Laack mehr, weil der Handwerker nicht mit Technologie und Stoffeinkauf des Hemdenproduzenten mithalten kann. Auch heute in wirtschaftlich schwierigen Zeiten geht es van Laack gut, die zwischen 100 und 200 Euro teuren Hemden sind

überaus gefragt. Heute hat van Laack keine direkten Konkurrenten. Andere Hersteller bieten weit geringere Stückzahlen oder wenden sich an eine andere Klientel. Von Daniels will nicht billiger werden, sondern mehr Qualität fürs Geld bieten. Ein van Laack-Hemd wird in 100 Prozessminuten erstellt, doppelt so viel wie sonst in der Branche üblich.

Die gut gemachte Qualität ist das Eine, hinzukommen der besondere Schnitt und beste Stoffe und Garne. Jedes neue Hemd wird im Hause probegetragen, mit Flecken getestet, gewaschen und gebügelt. Christian von Daniels selber trägt immer eines seiner Hemden. Zu Hause hat er „nur“ rund 20 bis 30 Hemden in Schrank. Er wechselt lieber zu neuen Modellen, um die Dynamik seines Unternehmens auch nach außen zu zeigen. Er selber, der sich selber als Autodidakt bezeichnet, ist der Kopf des Unternehmens, unterstützt von einem hochkreativen und motivierten Team.

Die neue Firmenzentrale des Kölner Architekten Kaspar Kraemer ist gebaute Transparenz. Von Daniels arbeitet in einem gläsernen Büro im Erdgeschoss, gleich neben dem Haupteingang.

Produziert werden die Hemden in eigenen Fabriken in Tunesien, Vietnam und Indonesien. Rund 60 Prozent aller Hemden werden exportiert, seit Jahren mit viel Erfolg auch ins konsumfreudige Russland und zunehmend nach Asien. International ist die Marke gut bekannt. Der Name klingt in vielen Ohren eher holländisch, der deutsche Ursprung wird als Qualitätsorientierung hoch geschätzt. Und der Erfolg ist ungebrochen. Christian von Daniels beobachtet, wie Handys und Computer immer günstiger werden. Nur das direkt am Körper getragene Oberhemd ist dem Mann geblieben, um Stil und Erfolg zu unterstreichen.

Zimmerli

Die feinste Unterwäsche der Welt – dafür steht Zimmerli of Switzerland ein, das ist unsere Verpflichtung. Wir bestehen auf Handarbeit. Wir halten seit 1871 fest an aufwendigen Arbeits- und Veredelungs-Prozessen. Wir verarbeiten Strick- und Webware aus Naturfasern der aller höchsten Güte. Und wir sind stolz auf unsere Herkunft – auf den Manufaktur-Standort Schweiz.

Der unvergleichliche Touch, das ganz spezielle Tragegefühl, der Blick in den Spiegel verrät: Zimmerli of Switzerland ist ein diskretes und dabei höchst raffiniertes Understatement – Ihr ganz persönliches Bekenntnis zur souveränen Art der Lebensverfeinerung.

***Hinter jedem Unternehmen steckt eine Philosophie
welche wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:
Sie versteckt sich in unserem Enthusiasmus!***

„Nur wer selber brennt, kann in anderen ein Feuer entfachen!“

Wir sind davon überzeugt Ihren Wünschen und Vorstellungen zu entsprechen daher haben wir unsere Augen und Ohren für Ihre Anliegen immer offen.

Denn es gibt nichts Schöneres als einen perfekt gekleideten Mann!

Wir hoffen Ihnen mit unserem „ Sebastian Mode für Männer A-Z“ genügend Information gegeben zu haben und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Christine Anna Mahr

sebastian
mode für männer

Klosterstraße 4, 4020 Linz

office@sebastian-mode.at

0732/781016

Mo-Fr von 10-18

Sa 10-15

[**www.sebastian-mode.at**](http://www.sebastian-mode.at)